

Niederschrift

über die **Sitzung des Finanz-, Wirtschafts und Fremdenverkehrsausschusses**
vom 28. November 2012
im Ratssaal, Haus der Begegnung, Esens

Anwesend waren:

Friedhelm Hass

Vorsitzender

Gruppe SPD/GRÜNE/Bürgerwille:

Martin Jacobs

Menno Krey

Fokko Saathoff

Heiko Willms

Gruppe CDU/FDP:

Hugo Baack

Hermann Kröger

Jürgen Schröder

Fraktion EBI:

Heiko Reents

Verwaltung:

Jürgen Buß

Herwig Hormann

Antje Huismann

Protokollführerin

Entschuldigt:

TAGESORDNUNG:

1. Eröffnung der Sitzung
- 1.1. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung
- 1.2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde
4. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
5. Anträge gem. § 56 NKomVG
- 5.1. Antrag der Fraktion EBI auf Erweiterung der Öffnungszeiten für den Schredderplatz Esens **SG/100/2012/1**
6. Über- und außerplanmäßige Ausgaben 2012 **SG/109/2012**
7. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2013 **SG/111/2012**
8. Neuvergabe der Konzessionsverträge **SG/101/2012**
9. Mitteilungen des Samtgemeindebürgermeisters
10. Anfragen und Anregungen
11. Schließung der Sitzung

Sitzungsbeginn:

18:00 Uhr

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung

TOP 1.1 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung

Vors. Hass stellt die ordnungsgemäße Ladung fest.

TOP 1.2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Vors. Hass stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in der vorgelegten Form einstimmig genehmigt.

TOP 3 Einwohnerfragestunde

keine Fragen

TOP 4 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

TOP 5 Anträge gem. § 56 NKomVG

TOP 5.1 Antrag der Fraktion EBI auf Erweiterung der Öffnungszeiten für den Schredderplatz Esens Vorlage: SG/100/2012/1

RM Reents erläutert den Antrag der EBI anhand einer zuvor an die Ausschussmitglieder verteilten und diesem Protokoll beigefügten Aufstellung über die Änderungen der Öffnungszeiten. Durch die jetzt vorgeschlagene Regelung der EBI würde der Schredderplatz von Mitte März bis Mitte November geöffnet haben. In den Monaten Mai bis September jeweils 1x pro Monat. Diskutiert wird, dass im Monat Mai keine Öffnung sein soll, da durch die Beschneidung der Hecken die Jungvögel gestört würden.

Im Verlauf dieser Diskussion rügt Vors. Hass RM Reents für ungebührliches Verhalten, da RM Reents den Wortentzug in Folge der Nichtbeachtung der Rednerfolge als „lächerlich“ bezeichnet hat.

Der Beschlussvorschlag wird von RM Reents wie folgt modifiziert formuliert:

Die Öffnungszeiten des Schredderplatzes werden gemäß der vorliegenden Aufstellung der EBI mit Ausnahme des Öffnungstages im Mai festgelegt.

Der Finanzausschuss empfiehlt mit 8 Nein-Stimmen und 1 Ja-Stimme die Ablehnung dieses Beschlussvorschlages.

TOP 6 Über- und außerplanmäßige Ausgaben 2012 Vorlage: SG/109/2012

Die Verwaltung erläutert die in der Vorlage dargestellten über- und außerplanmäßigen Ausgaben. Zu Punkt 1 ergibt sich eine Rückfrage, da das Freischneiden der Lichtraumprofile in die Zuständigkeit des Landkreises Wittmund fällt. Dazu erläutert die Verwaltung, die Grünpflege der dem Landkreis Wittmund gehörenden Sportstätten und Bereiche des Ostfrieslandwanderweges obliegt der Samtgemeinde aufgrund eines Vertrages. Dafür bekommt die Samtgemeinde Esens eine angemessene Pauschale. Diese soll in 2013 neu verhandelt werden; ist aber derzeit noch ausreichend.

Der Finanzausschuss empfiehlt einstimmig die Vorlage-Nr. 109 zur Beschlussfassung.

TOP 7 Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2013
Vorlage: SG/111/2012

FBL Hormann erläutert, dass die Samtgemeinde unmittelbar nach den Beratungen in den Fachausschüssen eine freudige Nachricht erreichte. So werde die Samtgemeinde Esens statt der eingeplanten 3,612 Millionen voraussichtlich 4,207 Millionen Euro erhalten. Hiervon erhält der Landkreis Wittmund 289.000 Euro über die Kreisumlage. Durch weitere Einnahmeverbesserungen von 13.500,00 Euro verbleiben der Samtgemeinde 319.100 Euro. Diese führe nunmehr dazu, dass der Haushalt 2013 ausgeglichen werden kann. Jedoch sollte jetzt auch nicht zu euphorisch gehandelt werden, da es wieder konjunkturelle schwächere Zeiten geben wird. Die Bildung von Rücklagen sollte daher die erste Priorität sein.

Von RM Willms wird aufgrund der derzeit niedrigen Zinssätze angeregt, die bestehenden Kredite dahingehend zu überprüfen, ob diese vorzeitig abgelöst werden können.

Aufgrund der durchaus immer noch prekären Haushaltslage und vor dem Hintergrund der in künftigen Jahren zu befürchtenden Haushaltskonsolidierungskonzepte besteht Einvernehmen unter den Ausschussmitgliedern, den Haushalt ohne Berücksichtigung der der Sitzungsvorlage beigefügten Wunschliste zur Beschlussfassung zu empfehlen.

Der Finanzausschuss fasst einstimmig nachstehenden Beschluss:

Der Haushaltsplan wird mit den bereits in den Fachausschüssen protokollierten Änderungen und den in der Sitzungsvorlage Nr. 111 dargestellten Umlagen ohne Berücksichtigung der Wunschliste zur Beschlussfassung empfohlen.

TOP 8 Neuvergabe der Konzessionsverträge
Vorlage: SG/101/2012

Die Verwaltung erläutert kurz die Sitzungsvorlage. Nach langen Gesprächen und Diskussionen kann nun ein neuer Konzessionsvertrag abgeschlossen werden. Ein solcher Abschluss mit dem bisherigen Konzessionsinhaber, der EWE, scheint auch am sinnvollsten, da damit vor Ort eine Bezirksmeisterei gesichert wird, eine Garantie und Sicherheit hinsichtlich der Energieversorgung besteht und Risiken verringert werden. Ein eigener Einstieg in die Energieversorgung ist nicht darstellbar und mit zu vielen Risiken verbunden. Die Verwaltung spricht sich für eine Laufzeit von 20 Jahren aus.

Der Finanzausschuss empfiehlt einstimmig die Vorlage-Nr. 101 zur Beschlussfassung.

TOP 9 Mitteilungen des Samtgemeindebürgermeisters

keine Mitteilungen

TOP 10 Anfragen und Anregungen

Angefragt wird, ob sich für die Mitgliedsgemeinden eine ebenso positive finanzielle Situation wie bei der Samtgemeinde mit den Schlüsselzuweisungen ergibt. Die Verwaltung führt aus, dass die Mitgliedsgemeinden Anteile an der Einkommens- und der Umsatzsteuer erhalten. Auch hier wird eine Steigerung erwartet.

TOP 11 Schließung der Sitzung

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 19.00 Uhr.

Friedhelm Hass
Vorsitzender

Antje Huismann
Protokollführung

Jürgen Buß
Samtgemeindebürgermeister

